

Charakteristisch für die Aktivitäten und Erfahrungen vieler Grundorganisationen ist, daß sie in ihrer politisch-ideologischen Arbeit und Organisationstätigkeit die Sicherung eines langfristigen wissenschaftlich-technischen und besonders technologischen Vorlaufs und die Erhöhung der ökonomischen und sozialen Wirksamkeit von Wissenschaft und Technik in den Kombinat und Betrieben tatkräftig unterstützen.

Zu jeder Zeit hat unsere leninistische Gesellschaftstheorie die modernsten Errungenschaften von Wissenschaft und Technik zu ihrer ureigenen Sache gemacht und ein vertrauensvolles, schöpferisches Klima zwischen Arbeiterklasse und Intelligenz tatkräftig gefördert. Es ist ebenso unbestritten, daß wissenschaftlich-technische Spitzenleistungen ideologischen Vorlauf bedingen. Deshalb macht das vom IX. Parteitag beschlossene Statut die Haltung eines jeden Genossen zum wissenschaftlich-technischen Fortschritt, seine Vorbild Wirkung in diesem Prozeß zu einem wichtigen Kriterium seiner Parteiarbeit.

Die Überlegungen und das Handeln vieler Grundorganisationen unserer Partei sind darauf gerichtet, durch den rationellen Umgang mit den vorhandenen Fonds Arbeitsplätze einzusparen, den Energie- und Materialverbrauch nachhaltig zu senken und die Effektivität der Investitionen bedeutend zu erhöhen. Dabei wird von diesen Grundorganisationen auch die Kostensenkung als ein unbestechlicher Maßstab für die Intensivierung und damit auch für die ideologische Wirksamkeit der Parteiarbeit betrachtet. Es wäre im wahrsten Sinne des Wortes Zeitverschwendung, etwaige Anstrengungen darauf zu verwenden, Wege und Mittel zu finden, um außerplanmäßig mehr Fonds in Anspruch zu nehmen.

Es ist sowohl ein Gebot der wirtschaftlichen Vernunft als auch der politischen Verantwortung, ein höheres Endprodukt mit einem geringeren Einsatz an materiellen und finanziellen Fonds sowie Arbeitskräften zu erzielen. Dafür gibt es nur einen Weg: durch die kompromißlose Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts die Arbeitsproduktivität bedeutend zu erhöhen und den spezifischen Energie- und Materialeinsatz wesentlich zu verringern. Einen anderen Weg gibt es nicht, und darum sollen die hieraus resultierenden ideologischen Fragen im Mittelpunkt der Parteiarbeit jeder Grundorganisation stehen.

Schließlich trägt eine wirksame politisch-ideologische Arbeit und die Parteikontrolle der Grundorganisationen auch dazu bei, daß sich Kombinate und Betriebe hohe Ziele für die Steigerung der Exportkraft und die Erhöhung der Devisenrentabilität stellen und erreichen. Größere Aufmerksamkeit sollten die Grundorganisationen unserer Partei darauf richten, daß die Kombinate und Betriebe hochwertige Konsumgüter für die Bevölkerung hersteilen.

Die gesamte Tätigkeit unserer Partei verkörpert das Leninsche Prinzip der Einheit von Politik, Ökonomie und Ideologie. Parteiarbeit ist also keine bloße „Verwaltung ökonomischer Angelegenheiten“, sondern verlangt immer eine wirksame politisch-ideologische Überzeugungsarbeit und die politische Leitung von Masseninitiativen zur Stärkung der ökonomischen Leistungskraft unseres Landes. „Im Sinne des Lenin Wortes, daß der Volkswirtschaftsplan gewissermaßen das zweite

**Vorbild sein
im Kampf um
Höchstleistungen**

**Der Plan als
ein zweites
Parteiprogramm**